

1. Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung**1.1 Angaben zum Produkt****Aktivkohle K 111****1.2 Angaben zum Hersteller/Lieferanten**

BWT - AG
Walter Simmer Str. 4
A-5310 Mondsee
Telefon: +43-(0)6232-5011-0
Telefax: +43-(0)6232-5011-1229
Dipl. Ing. L. Nagl - ☎ +43-(0)6232-5011-1505
Vergiftungsinformation Wien ☎ +43-(0)1-406 43 43
01.08.2003

1.2.1 Auskunftgebender Bereich

1.2.2 Notfallauskunft

1.2.3 Erstellt/Überarbeitet:

2. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**2.1 Chemische Charakterisierung (Einzelstoff)****2.1.1 Beschreibung**

Filterkohle auf Basis von Steinkohle
Wasserdampfaktiviert

2.1.2 Gefährliche Inhaltsstoffe

Keine

CAS-Nr.:	% Masse	R-Sätze	Kennb.
----------	---------	---------	--------

7440-44-0 Keine Keine

2.1.3 Identifikationsnummer(n)

EWG-Nr.: Keine INDEX-Nr.: Keine

2.2 Chemische Charakterisierung (Zubereitung)**3. Mögliche Gefahren****3.1 Bezeichnung der Gefahren**

Kein gefährliches Produkt im Sinne der Richtlinie 67/548/EWG

3.2 Besondere Gefahren für Mensch und Umwelt

Keine geschlossenen Behälter mit nasser Aktivkohle betreten. Nasse Aktivkohle entzieht der Umgebung Sauerstoff. Ausreichende Belüftung sicherstellen. Unfallverhütungsvorschriften beachten.

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen**4.1 Allgemeine Hinweise**

-

4.2 Nach Einatmen

Frischluftezufuhr - bei Beschwerden Arzt aufsuchen

4.3 Nach Hautkontakt

Mit Wasser und Seife abwaschen

4.4 Nach Augenkontakt

Sofort bei gut geöffnetem Lidspalt mit reichlich fließendem Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Augenarzt konsultieren

4.5 Nach Verschlucken

Mund ausspülen, viel Wasser trinken und bei Unwohlsein Arzt konsultieren.

4.6 Hinweise für den Arzt

-

4.6.1 Mögliche Symptome

-

4.6.2 Gefahren

-

4.6.3 Behandlungshinweise

-

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung**5.1 Geeignete Löschmittel**

Pulver, Schaum, Sprühwasser, Sand

5.2 Aus Sicherheitsgründen ungeeignete LöschmittelCO₂**5.3 Besondere Gefährdung durch den Stoff, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase**

Brennbar. Gefahr der Staubexplosion
Glimmt unter Bildung von Kohlendioxid, Kohlenmonoxid.
Adsorbierte Substanzen verbrennen oder werden freigesetzt

5.4 Besondere Schutzausrüstung

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät

5.5 Sonstige Hinweise

-

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen**

Staubentwicklung vermeiden

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich

6.3 Verfahren zur Reinigung/Aufnahme

Trocken aufnehmen und entsorgen. Nachreinigen

6.4 Zusätzliche Hinweise

-

7. Handhabung und Lagerung

7.1 Handhabung

- 7.1.1 Hinweise zum sicheren Umgang Keine besonderen Anforderungen.
Staubbildung, Haut- und Augenkontakt vermeiden
Für entsprechende Absaugung sorgen
- 7.1.2 Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz Gefahr der Staubexplosion

7.2 Lagerung

- 7.2.1 Anforderung an Lagerräume und Behälter Dicht verschlossen und trocken lagern
Nasse Aktivkohle entzieht der Luft Sauerstoff. Dadurch entsteht Gefahr bei Arbeiten in Kohlebehältern, abgeschlossenen oder begrenzten Räumen. Vor dem Betreten sind Proben zu entnehmen und Maßnahmen für die Arbeit bei niedrigem Sauerstoffgehalt zu ergreifen bzw. ist für ausreichende Sauerstoffversorgung zu sorgen
- 7.2.2 Zusammenlagerungshinweise Nicht zusammen mit starken Oxidationsmitteln lagern
- 7.2.3 Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen Kontakt mit starken Oxidationsmitteln, wie Ozon, Flüssigsauerstoff, Chlor, Stickoxiden, Peroxiden oder Permanganat kann exotherme Reaktionen (Brand) auslösen
- 7.2.4 Lagerklasse -

8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

8.1 Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen

-

8.2 Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten

- 8.2.1 CAS-Nr. Bezeichnung des Stoffes, Art, Wert, Einheit n.a.
MAK 18 mg/m³

8.3 Persönliche Schutzausrüstung

- 8.3.1 Atemschutz Staubmaske erforderlich beim Auftreten von Stäuben
- 8.3.2 Handschutz nicht erforderlich
- 8.3.3 Augenschutz Schutzbrille
- 8.3.4 Körperschutz Handschuhe und Schutzkleidung gegen Staub
- 8.3.5 Allgemeine Schutzmaßnahmen -
- 8.3.6 Hygienemaßnahmen Bei der Arbeit nicht essen und trinken.
Vor Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Erscheinungsbild

- 9.1.1 Form -
Fest
- 9.1.2 Farbe schwarz
- 9.1.3 Geruch typisch

9.2 Sicherheitsrelevante Daten (Wert, Bereich Methode - 67/548/EG)

- 9.2.1 pH-Wert im Lieferzustand T=20°C 8 - 10 (in wäßriger Suspension)
- 9.2.2 Zustandsänderung Kristallisation n.a.
- 9.2.3 Flammpunkt n.a.
- 9.2.4 Zündtemperatur > 380°C
- 9.2.5 Zündtemperatur 425 - 500°C
- 9.2.6 Selbstentzündlichkeit n.a.
- 9.2.7 Brandfördernde Eigenschaften n.a.
- 9.2.8 Explosionsgefahr n.a.
- 9.2.9 Explosionsgrenzen UEG/OEG keine
- 9.2.10 Dampfdruck bei (TI) 20°C n.a.
- 9.2.11 Schüttdichte bei (TI) 20°C 440 - 550 g/l
- 9.2.12 Löslichkeit T=20°C unlöslich in Wasser
- 9.2.13 Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser n.a.
- 9.2.14 Viskosität Art T= °C -

10. Stabilität und Reaktivität

10.1	Zu vermeidende Bedingungen	Starke Erhitzung, Staubbildung, Zündquellen
10.2	Zu vermeidende Stoffe	Starke Oxidationsmittel, brennbare Stoffe
10.3	Gefährliche Zersetzungsprodukte	CO, CO ₂
10.4	Weitere Angaben	Staubexplosion möglich

11. Angaben zur Toxikologie

11.1	Toxikologische Prüfung	
11.1.1	Akute Toxizität	-
11.1.2	Spezifische Symptome im Tierversuch	-
11.1.3	Reiz-/Ätzwirkung	Auge/Haut: nicht reizend/nicht ätzend
11.1.4	Sensibilisierung	Keine Sensibilisierung
11.1.5	Wirkungen nach wiederholter oder länger andauernder Exposition	-
11.1.6	Krebserzeugende, erbgutverändernde, fortpflanzungsgefährdende Wirkungen	-
11.1.7	Sonstige Angaben	-
11.2	Erfahrungen aus der Praxis	
11.2.1	Einstufungsrelevante Beobachtungen	
11.2.2	Sonstige Beobachtungen	-
11.3	Allgemeine Bemerkungen	Mit der für Chemikalien üblichen Vorsicht handhaben

12. Angaben zur Ökologie

12.1	Angaben zur Elimination (Persistenz und Abbaubarkeit)	
		-
12.2	Verfahren in Umweltkompartimenten	-
12.3	Ökotoxische Wirkungen	
12.3.1	Aquatische Toxizität	Keine
12.3.2	Verhalten in Kläranlagen	Bei sachgemäßer Handhabung und Verwendung sind keine ökologischen Probleme zu erwarten
12.4	Weitere ökologische Hinweise	
12.4.1	CSB-Wert	mg/kg
12.4.2	BSB ₅ -Wert	mg/g
12.4.3	AOX-Hinweis	Produkt enthält kein organisch gebundenes Halogen
	und	trägt nicht zum AOX-Wert bei
12.4.4	Enthält rezepturgemäß folgende Schwermetalle und Verbindungen der EG-Richtlinie Nr.76/464 EWG	keine
12.4.5	Allgemeine Hinweise	ökologisch unbedenklich

13. Hinweise zur Entsorgung

13.1	Produkt	-
13.1.1	Empfehlung	Zu Problemstoffsammelstelle/Sondermülldeponie bringen. Reste niemals in Ausguß/WC/Hausmüll geben.
13.1.2	Abfallschlüssel, Abfallname, Nachweispflicht	19 09 04 - gebrauchte Aktivkohle Österreich: 31434 – verbrauchte Filter- und Aufsaugmassen mit anwendungsspezifischen nicht schädlichen Beimengungen (z.B. Kieselgur, Aktivkohle)
13.2	Ungereinigte Verpackungen	
13.2.1	Empfehlung	Den örtlichen Vorschriften entsprechend entsorgen

